

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 067/2019

### Britischer Kriminologe referiert über Betrug im digitalen Zeitalter

#### Englischsprachiges Seminar zu modernen Formen des Betruges im europäischen Vergleich

Am Mittwoch, 29. Mai 2019, referiert Brendan Quirke zum Thema „Betrug im digitalen Zeitalter“. Es ist eine öffentliche Veranstaltung an der Universität Vechta. Der Dozent kommt auf Einladung von Dr.in Olga Siegmunt, Fach Soziale Arbeit, nach Vechta. Das Seminar findet im Rahmen ihrer Lehrveranstaltung „Digitalisierung“ statt und wird von ihr moderiert.

Quirke ist derzeit Dozent für Rechnungswesen und Finanzen an der Manchester Metropolitan University, United Kingdom. Er hat zuvor an den Universitäten von Keele, Liverpool John Moores and Northumbria gearbeitet. Seine Forschungsinteressen sind: Betrug gegen die finanziellen Interessen der Europäischen Union und die Bekämpfung der Korruption, die er in Ländern wie Moldawien, Ukraine, Türkei und Bulgarien untersucht hat. Er war zuvor als akademischer Berater für das britische Innenministerium tätig und ist derzeit Berater der Europäischen Kommission.

Das Seminar findet statt am Mittwoch, 29. Mai 2019, 12.00 bis 14.00 Uhr im Raum N 01. Es ist öffentlich und der Eintritt frei. Die Arbeitssprache ist Englisch.

Eine Anmeldung wird erbeten an [olga.siegmunt@uni-vechta.de](mailto:olga.siegmunt@uni-vechta.de).



Bildunterschrift: Brendan Quirke (Bildnachweis: privat)

Vechta, 20. Mai 2019

#### Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)